



Daniel Pascal

Reisefieber

Komödie, mit Musik, Revue

3D 3H

UA: 20.10.2005, Varieté Theater „Chamäleon“, Linz

Onkel Hermann hat der trauernden Familie ein Reisebüro vermacht. Doch leider entpuppt sich die erhoffte "Goldgrube" als heruntergekommenes Etablissement im Dornröschenschlaf. Wie kann man es wecken? Mit den beliebtesten Hits aus den 60ern! Eine vergnügliche, musikalische Zeitreise!

Am Grab von Onkel Hermann entwerfen Klara, Joseph und ihre gemeinsame Tochter Agathe einen furiosen Zukunftsplan. Das Erbe, das ihnen Onkel Hermann hinterlässt, ein kleines Reisebüro, wird ihnen endlich den lang ersehnten Reichtum bringen! Aber leider entpuppt sich die erhoffte „Goldgrube“ als ein heruntergekommenes Etablissement im Dornröschenschlaf.

Voller Tatendrang stürzt sich die Familie mitsamt vererbtem Faktotum Molly, singend und tanzend, in ihre Arbeit: Ordnung schaffen, eine fulminante Werbestrategie, dann wird der Laden wieder florieren.

Der Nachbarjunge Fabius filmt die fidele „Putzshow“ und bringt die Familie damit unverhofft ins Fernsehen.

Dort wirft der schmierige Entertainer Harry Hammler ein Auge auf Klara, das junge Liebespaar Agathe und Fabius wird fernsehtechnisch bloß gestellt, Mollys Kostüme zwicken an allen Ecken und Enden.

Kein Wunder, dass die Nerven der Newcomer bei der Aufzeichnung ihrer „Reisefiebershow“ nicht mehr mitspielen und die Schose zu einem pannenreichen Desaster verkommt.

Aber Onkel Hermann hat von langer Hand ein Netzwerk der gegenseitigen Hilfestellung über die ganze Welt aufgebaut, so dass sogar im Moment der tiefsten Verzweiflung ein „Happyend“ nicht mehr unmöglich scheint.

Daniel Pascal

Daniel Pascal geboren in Genf. Schulen in der deutsche Schweiz. Theaterleidenschaft erwacht und wird gestillt im gemeinsam mit Bruder Jean-Jacques gegründeten Jugendtheater 76 Lenzburg. 1980 Übersiedlung nach Wien, Studium der Theaterwissenschaft und Schauspielschule. Erste Engagements an Wiener Keller- und Mittelbühnen. Intensives



Engagement als Schauspieler am Stadttheater Baden und für zehn Jahre am Landestheater Linz. Seit 1998 Dramaturg und Autor.